

**Ausschreibung  
der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM)**

**- Zulassung eines lokalen Hörfunkprogramms im Verbreitungsgebiet  
Städteregion Aachen -**

**I.**

Gemäß § 58 Absatz 2 des Landesmediengesetzes Nordrhein-Westfalen (LMG NRW) vom 02.07.2002 (GV. NRW. S. 334), zuletzt geändert durch das Dreizehnte Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den „Westdeutschen Rundfunk Köln“ und des Landesmediengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LMG NRW) - 13. Rundfunkänderungsgesetz - vom 08.12.2009 (GV. NRW. S. 728) stellt die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) fest:

In dem durch die Zweite Satzung zur Änderung der Dritten Satzung der Landesanstalt für Rundfunk Nordrhein-Westfalen (LfR) zur Festlegung von Verbreitungsgebieten für lokalen Hörfunk - 2. Änderungssatzung - vom 20. April 2010 (GV. NRW. S. 268) festgelegten Verbreitungsgebiet Städteregion Aachen werden folgende Übertragungskapazitäten zur terrestrischen Verbreitung von lokalem Hörfunk nach dem LMG NRW voraussichtlich innerhalb der nächsten 18 Monate zur Verfügung stehen:

<b>Senderstandort</b>	<b>Frequenz</b>	<b>Strahlungsleistung</b>
Aachen	100,1 MHz	1000 W/D
Monschau	105,0 MHz	50 W/ND
Simmerath	97,2 MHz	50 W/D
Stolberg	107,8 MHz	400 W/ND

**II.**

Die erforderliche Zulassung für die Veranstaltung eines lokalen Hörfunkprogramms auf den unter I. genannten Frequenzen wird von der LfM auf schriftlichen Antrag erteilt (§ 7 Absatz 1 LMG NRW). Die Zulassung wird nur einer Veranstaltergemeinschaft (§§ 58a, 62 bis 66 LMG NRW) erteilt, deren alleiniger Zweck die Veranstaltung und Verbreitung lokalen Hörfunks i. S. d. Abschnitts VII. des Landesmediengesetzes Nordrhein-Westfalen (LMG NRW) ist und deren Zusammensetzung und Satzung den Vorschriften des LMG NRW entsprechen (§ 58a Absatz 1 LMG NRW).

Gem. § 7 Absatz 2 LMG NRW hat der Antragsteller oder die Antragstellerin alle Angaben zu machen, alle Auskünfte zu erteilen und alle Unterlagen vorzulegen, die zur Prüfung des Zulassungsantrags erforderlich sind.

Die Veranstaltergemeinschaft muss eine für die beantragte Dauer verbindliche Vereinbarung mit einer Betriebsgesellschaft (§ 59 LMG NRW) abgeschlossen haben.

Sie muss als Verein (§ 21 BGB) in das Vereinsregister eingetragen sein (§ 58a Absatz 2 LMG NRW).

Der Antrag muss die notwendigen Angaben dazu enthalten, dass die Betriebsgesellschaft wirtschaftlich und organisatorisch die Erfüllung der mit der Veranstaltergemeinschaft getroffenen Vereinbarungen gewährleistet. Die Vereinbarungen sind der LfM vorzulegen (§ 58a Absatz 3 LMG NRW).

Die Zulassung wird durch schriftlichen Bescheid der LfM für die Programmdauer, das Programmschema, das Verbreitungsgebiet und die Übertragungskapazität für mindestens vier und höchstens zehn Jahre erteilt (§§ 58 Absatz 1, 70 i. V. m. § 8 Absatz 1 LMG NRW).

Des Weiteren wird auf die Zulassungsvoraussetzungen gem. §§ 52 ff., 70 i. V. m. §§ 4 ff. LMG NRW hingewiesen.

Die Zulassung sowie die Ablehnung eines Antrages sind gebührenpflichtig (§ 116 Absatz 2 LMG NRW). Es gelten die Grundsätze der Satzung der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) über die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagen – Gebührensatzung – in der jeweils geltenden Fassung. Wird ein Antrag zurückgenommen, nachdem mit der sachlichen Bearbeitung begonnen, die Amtshandlung aber noch nicht beendet ist, oder wird der Antrag aus anderen Gründen als wegen Unzuständigkeit abgelehnt, so ermäßigt sich die vorgesehene Gebühr um ein Viertel.

### III.

Die Frist zur Stellung von Anträgen auf Zulassung eines lokalen Hörfunkprogramms im Verbreitungsgebiet Städteregion Aachen wird hiermit wie folgt festgesetzt:

Sie beginnt am **30. Juni 2010** und endet am **31. August 2010, 12.00 Uhr** (Ausschlussfrist).

Maßgeblich für die fristgerechte Antragsstellung ist der Zeitpunkt des Eingangs bei der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM).

Zur Fristberechnung gelten die Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW entsprechend.

Die Frist kann nicht verlängert werden. Nach Ablauf dieser Frist eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Eine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand ist ausgeschlossen.

Die Anträge können schriftlich unter dem Stichwort „Zulassung eines lokalen Hörfunkprogramms in der Städteregion Aachen“ an folgende Postadresse

Landesanstalt für Medien  
Nordrhein-Westfalen (LfM)  
Postfach 10 34 43  
40025 Düsseldorf

übersandt oder während der üblichen Bürozeiten bei der

Landesanstalt für Medien  
Nordrhein-Westfalen (LfM)  
Zollhof 2  
40221 Düsseldorf

abgegeben werden.